

Anlage 1 (zur Prüfungsordnung vom 16.04.2025):

Studienplan M.A. Jewish Civilizations (Kooperationsstudiengang)

(vom 19.06.2024)

Allgemeine Vorbemerkungen und Hinweise:

(1) Fächerkanon

Der Fächerkanon an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg umfasst die an der HfJS angebotenen Teilfächer.

(2) Vergabe von Leistungspunkten (LP)

Ein Leistungspunkt (LP) entspricht einem Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden. Leistungspunkte werden für Kontaktzeit, Vor- und Nachbereitung zu den einzelnen Sitzungen sowie Prüfungen und Leistungsnachweise vergeben.

Nähere Informationen zur Vergabe von Leistungspunkten finden sich im Modulhandbuch unter „Allgemeine Vorbemerkungen“.

(3) Prüfungsleistungen und Leistungsnachweise

In der Spalte „Prüfungen & Leistungsnachweise“ nennt der Studienplan die für Prüfungen und Leistungsnachweise jeweils vorgesehene Zahl an Leistungspunkten.

Bei Seminaren (Proseminar, Seminar oder Oberseminar) besteht der geforderte Leistungsnachweis i.d.R. in einer schriftlichen Hausarbeit sowie einer mündlichen Präsentation (Referat) im Rahmen des Kurses. Die Note wird aufgrund der schriftlichen Hausarbeit vergeben. In diese Note kann jedoch auch die Benotung der mündlichen Präsentation (Referat) mit einfließen. Genauer ist mit der/dem Dozierenden zu Beginn des Semesters abzusprechen.

Abgesehen von der schriftlichen Hausarbeit gibt der Studienplan i.d.R. nur die Leistungspunkte, nicht aber die Art der Prüfung bzw. des Leistungsnachweises vor. Für bestimmte Lehrveranstaltungen (insbesondere Einführungskurse und Sprachkurse) haben sich jedoch bestimmte Prüfungsformen etabliert, die im Modulhandbuch an Ort und Stelle beschrieben werden. Wird weder in Prüfungsordnung/Studienplan noch im Modulhandbuch eine konkrete Angabe gemacht, so liegt es ganz im Ermessen der/des Dozierenden, welche Prüfungen und Leistungsnachweise für eine bestimmte Lehrveranstaltung gefordert werden. Die Dozierenden sind jedoch verpflichtet, die Art und Weise zu Beginn des Semesters bekannt zu geben (sofern nicht bereits im Vorlesungsverzeichnis genannt). Der Gesamtumfang an Prüfungen und Leistungsnachweisen muss dabei der Zahl der Leistungspunkte laut Studienplan angemessen sein.

Ob eine Prüfung oder ein Leistungsnachweise benotet sein muss, und ob eine erteilte Note in die Studienfachnote eingerechnet wird, ist in der Prüfungsordnung geregelt; zusätzliche Erläuterungen finden sich im Modulhandbuch.

(4) Zeitpunkt und Dauer eines Moduls

In der Studienplan-Tabelle gibt die Semesterzahl neben einem Modul das vorgesehene Zeitfenster für diese Modulart an (bei Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit). Innerhalb des Zeitfensters muss ein Modul nicht im gleichen Semester begonnen und abgeschlossen werden, sondern kann über zwei aufeinander folgende Semester hinweg erfüllt werden (sofern wenigstens zwei Semester angegeben sind und Prüfungsordnung bzw. Studienplan keine weiteren Vorgaben machen).

Für die Module *Freie Studienleistungen* und *Übergreifende Kompetenzen* (sofern vorhanden) ist die Beschränkung auf zwei Semester aufgehoben, d.h. die Studierenden können Lehrangebote grundsätzlich während des gesamten Zeitfensters wahrnehmen und entsprechend verbuchen lassen.

Eine Semesterzahl neben einer Lehrveranstaltung weist darauf hin, dass diese im Einjahresturnus angeboten wird und deshalb im genannten Semester zu absolvieren ist, eine

Angabe mit Sternchen (*) bezieht sich auf das empfohlene Semester für eine immer angebotene Lehrveranstaltung (bei Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit).

(5) Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule, Wahlmodule

Pflichtmodul: Pf

Das Modul ist obligatorisch; die Lehrveranstaltungen (oder andere Bestandteile) des Moduls sind vorgegeben.

Wahlpflichtmodul: WPf

Das Modul ist obligatorisch; die Lehrveranstaltungen (oder andere Bestandteile) des Moduls können aus einem festgelegten Bereich ausgewählt werden.

Wahlmodul: W

Das Modul ist nicht obligatorisch, sondern Studierende wählen aus mehreren gleichwertigen Wahlmodulen eine festgelegte Anzahl aus; die Lehrveranstaltungen (oder andere Bestandteile) eines Wahlmoduls können vorgegeben oder aus einem festgelegten Bereich wählbar sein.

(6) Themenmodule

Die im Vorlesungsverzeichnis angebotenen Kurse werden in bestimmten Fällen sogenannten „Themenmodulen“ zugeordnet: *Kultur und Literatur* (KL), *Jüdische Lebenswelten* (JL) oder *Religion und Philosophie* (RPh). Sofern diese Unterteilung für einen Studiengang relevant ist, wird im Studienplan darauf hingewiesen. Nähere Erläuterungen zur inhaltlichen Unterscheidung der Themenmodule finden sich im Modulhandbuch.

Studienplan M.A. Jewish Civilizations (Kooperationsstudiengang)

Semester	Module	Pflicht- / Wahlpflicht- / Wahlmodul	Kontaktzeit	Vor- u. Nachbereitungszeit	Weitere Prüfungen/ Leistungsnachweise	Summe Kurs	Summe Modul
1.-2.	Basismodul I (Zu absolvieren in Paideia-Stockholm- The European Institute for Jewish Studies in Sweden)	Pf					25
	Hebrew Language Course		4	2	2	8	
	Talmud		1,5	1	0,5	3	
	Parashat ha-Shavua (weekly Torah portion)		1,5	1	0,5	3	
	Jewish Culture		1,5	1	0,5	3	
	Weekly Lecture Series		1			1	
	Israel Excursion		1,5	1,5		3	
	Individual Project Work			1,5	0,5	2	
	Independent Study			1,5	0,5	2	
1.-2.	Basismodul II (Studierende wählen Blockveranstaltungen [BV] im Umfang von 35 LP aus den insgesamt 16 BV mit max. 44 LP, die pro Studienjahr angeboten werden, hiervon 12 BV mit max. jeweils 3 LP und vier BV mit max. jeweils 2 LP; *Stundenumfang und LP einer bestimmten BV können von Studienjahr zu Studienjahr variieren.) Modulendnote: Durchschnitt aus mindestens 5 bewerteten Prüfungsleistungen.	WPf					35
	BV Hebrew Bible		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish Bible Exegesis		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Rabbinical Literature I		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Rabbinical Literature II		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish Law		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish History I		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish History II		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish Philosophy I		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish Philosophy II		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Kabbalah and Hasidism		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish-Christian Relations		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish-Muslim Relations		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish and Hebrew Literature I		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish and Hebrew Literature II		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Modern Judaism		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
	BV Jewish Life		0,5-1*	0,5-1*	1	2-3*	
3.	Intensivmodul (Zu wählen aus dem englischsprachigen oder sonstigen Lehrangebot der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg; die beiden Oberseminare sind jeweils unterschiedlich in zweien der drei Themenmodule JL, KL und RPh zu wählen.) Modulendnote: Durchschnitt der beiden Oberseminararbeiten	WPf					22
	Oberseminar		1	1	3	10	
	+ Oberseminararbeit				5		
	Übung Methodology in Jewish Studies		1	1		2	
	Oberseminar		1	1	3	10	
	+ Oberseminararbeit				5		
3.	Freie Studienleistungen	WPf					8
	Zu wählen aus dem Lehrangebot der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg.					8	
3.-4.	Abschlussmodul Modulendnote: Wissenschaftliche Arbeit und mündliche Prüfung im Verhältnis 3:1	Pf					30
3.-4.	Mündliche Prüfung				4	4	
4.	Kolloquium		1			1	
4.	Masterarbeit				25	25	
Summe gemäß der Prüfungsordnung							120

Studienplan M.A. Jewish Civilizations (Kooperationsstudiengang) (Stunden)

Semester	Module	Pflicht- / Wahlpflicht- / Wahlmodul	Kontaktzeit (Lehrveranstaltungsstunden)	Selbststudium Stunden	Summe Kurs Stunden	Summe Kurs	Summe Modul
1.-2.	Basismodul I (Zu absolvieren in Paideia-Stockholm- The European Institute for Jewish Studies in Sweden)	Pf					25
	Hebrew Language Course		120	120	240	8	
	Talmud		45	45	90	3	
	Parashat ha-Shavua (weekly Torah portion)		45	45	90	3	
	Jewish Culture		45	45	90	3	
	Weekly Lecture Series		30		30	1	
	Israel Excursion		45	45	90	3	
	Individual Project Work			60	60	2	
	Independent Study			60	60	2	
1.-2.	Basismodul II (Studierende wählen Blockveranstaltungen [BV] im Umfang von 35 LP aus den insgesamt 16 BV mit max. 44 LP, die pro Studienjahr angeboten werden, hiervon 12 BV mit max. jeweils 3 LP und vier BV mit max. jeweils 2 LP; *Stundenumfang und LP einer bestimmten BV können von Studienjahr zu Studienjahr variieren.) Modulendnote: Durchschnitt aus mindestens 5 bewerteten Prüfungsleistungen.	WPf					35
	BV Hebrew Bible		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish Bible Exegesis		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Rabbinical Literature I		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Rabbinical Literature II		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish Law		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish History I		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish History II		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish Philosophy I		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish Philosophy II		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Kabbalah and Hasidism		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish-Christian Relations		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish-Muslim Relations		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish and Hebrew Literature I		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish and Hebrew Literature II		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Modern Judaism		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
	BV Jewish Life		15-30*	45-60*	60-90*	2-3*	
3.	Intensivmodul (Zu wählen aus dem englischsprachigen oder sonstigen Lehrangebot der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg; die beiden Oberseminare sind jeweils unterschiedlich in zweien der drei Themenmodule JL, KL und RPh zu wählen.) Modulendnote: Durchschnitt der beiden Oberseminararbeiten	PF					22
	Oberseminar		30	120	300	10	
	+ Oberseminararbeit			150			
	Übung Methodology in Jewish Studies		30	30	60	2	
	Oberseminar		30	120	300	10	
	+ Oberseminararbeit			150			
3.	Freie Studienleistungen	WF					8
	Zu wählen aus dem Lehrangebot der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg.				240	8	
3.-4.	Abschlussmodul Modulendnote: Wissenschaftliche Arbeit und mündliche Prüfung im Verhältnis 3:1	PF					30
3.-4.	Mündliche Prüfung			120	120	4	
4.	Kolloquium		30		30	1	
4.	Masterarbeit			750	750	25	
Summe gemäß der Prüfungsordnung					3600		120